



Ziele der Bewegungsbildung im Lern- und Erfahrungsfeld Laufen, Springen, Werfen

Ziele der Bewegungsbildung anzustreben bis zum Alter von 18 Jahren Der junge Erwachsene ...	Deshalb wird für Angebote in diesem Lern- und Erfahrungsfeld altersentsprechend beachtet, dass die Kinder und/oder Jugendlichen....	ja/nein
...verfügt über ein positives Selbstkonzept in und durch Bewegung, Spiel und Sport.	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhänge zwischen Belastung und Körperreaktionen kennen, wahrnehmen und reflektieren können. - vielfältige Erfahrungen in den Grundformen der Bewegung sammeln können. - sich eigener Fähigkeiten bewusst können werden. - Bewegungsfreude und Lust am Entdecken von Bewegungsmöglichkeiten haben können. 	<ul style="list-style-type: none"> - - - -
...weist ein gesundheitsförderndes Bewegungsverhalten auf.	<ul style="list-style-type: none"> - körperliche Anstrengung und Regeneration als bedeutsam für die eigene Gesundheit erfahren können. - Fehlverhalten im Zusammenhang von Laufen, Springen, Werfen mit Ernährung vermeiden können. - positive Erlebnisse und Wohlbefinden im Zusammenhang mit Laufen, Springen, Werfen entdecken und verinnerlichen können. - gesundheitsförderndes Bewegungshandeln kennen und in eigener Verantwortung umsetzen können. 	<ul style="list-style-type: none"> - - - -
...hat das Bedürfnis nach lebenslanger Bewegungsaktivität entwickelt und gestaltet seine Bewegungsbiographie selbstbestimmt.	<ul style="list-style-type: none"> - sich regelmäßig aktiv bewegen können. - die Alltagsrelevanz von Laufen, Springen, Werfen kennen und reflektieren können. - Möglichkeiten für Laufen, Springen, Werfen im Alltag kennen und nutzen können 	<ul style="list-style-type: none"> - - -
...handelt sozial verantwortlich in und durch Bewegung, Spiel und Sport.	<ul style="list-style-type: none"> - soziale Vereinbarungen und Regeln kennen, akzeptieren und anwenden können. - die Bedeutung eines fairen Umgangs mit Konkurrenz und Wettbewerb verinnerlichen können - Initiative ergreifen und Verantwortung für Bewegungsaktivitäten und übernehmen können. 	<ul style="list-style-type: none"> - - -
... ist körperlich leistungsfähig und verfügt über ein vielfältiges Bewegungsrepertoire.	<ul style="list-style-type: none"> - leichtathletische Techniken und Disziplinen kennen und anwenden können. - leistungsbestimmende Faktoren und Trainingsgesetzmäßigkeiten kennen und nutzen können. - die individuellen Leistungen in normativen Bezügen reflektieren und entwickeln können. - Erfolge in Bezug auf Leistungsanforderungen als Ergebnis eigener Anstrengung erleben können. - Freude an der eigenen Könnens-/Leistungsentwicklung haben und Leistungszuversicht entwickeln können. 	<ul style="list-style-type: none"> - - - - -

